

Das RWE Energiehaus der Zukunft

**Innovative Anwendungen von morgen
im Praxistest**

VORWEG GEHEN

Mit dem „RWE Energiehaus der Zukunft“ gehen wir voRWEg

Kundenorientierung:
voRWEg gehen und die Zukunft
kundenorientiert gestalten

Zukunftsgestaltung:
Proaktiv in die Zukunft
voRWEg gehen



Zuverlässigkeit:
Sicher und **dauerhaft** in
die Zukunft voRWEg
gehen

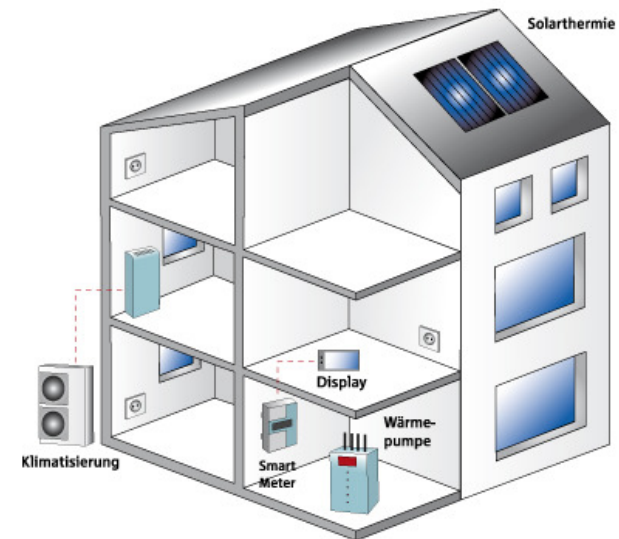
Vertrauen:
voRWEg gehen und die Zukunft
gemeinsam mit Kunden und
Partnern meistern

Leistung:
voRWEg gehen und die
Zukunft **effizient** und
nachhaltig gestalten

Unsere Philosophie

Das RWE Energiehaus der Zukunft

- > steht für die intelligente Vernetzung von Energieeffizienztechnologien in der Praxis
- > ist die reale Laborumgebung für die Anwendungen der Zukunft
- > stellt die Bedürfnisse der Kunden in den Mittelpunkt
- > betrachtet energetische Lösungen ganzheitlich – ökologisch und ökonomisch
- > ist der Rahmen, in dem die einzelnen Projekte der RWE RR realisiert werden



Unsere Schwerpunkte im RWE Energiehaus der Zukunft

- > Wärmepumpe
- > Smart-Metering
- > Solarthermie
- > Klimatisierung
- > Heizungs- und Gerätesteuerung
- > LED und Lichtsteuerung
- > Sicherheitslösungen
- > ...



Mit dem RWE Energiehaus der Zukunft voRWEeg gehen

...und Interessen zwischen Ökologie und Ökonomie sowie Erwartungen von **Kunden**, **Politik** und **RWE** sinnvoll verknüpfen

- > Energie- und Kosteneinsparung durch
 - > Technik
 - > Transparenz
 - > Information
 - > Beratung



- > Energieeffizienz forcieren
- > Sinnvoller Einsatz volkswirtschaftlicher Stellhebel

VORWEG GEHEN

- > Verantwortung/Nachhaltigkeit
- > Wirtschaftlichkeit
- > Führende Position als Anbieter zukunftsweisender Gesamtlösungen

VORWEG GEHEN

Das RWE Energiehaus der Zukunft: Eine Win-Win-Win-Situation



Erwartungen des Kunden



- > Kostenersparnis
- > Convenience
- > Beitrag zum Umweltschutz leisten
- > ganzheitliche Problemlösung
- > „wenig Technik – viel Nutzen“
- > Neutrale Beratung
- > Werterhaltung von Immobilien
- > niedrige Investitionskosten
- > ...

Das RWE Energiehaus der Zukunft: Eine Win-Win-Win-Situation



Erwartungen der Politik



- > CO₂ – Ziele erreichen
- > Innovative Lösungen als Wirtschaftsfaktor
- > Energiekostenblock für HH und Industrie niedrig halten
- > ...

Das RWE Energiehaus der Zukunft: Eine Win-Win-Win-Situation



Erwartungen von RWE

VORWEG GEHEN



- > Verantwortung für die Herausforderungen der Zukunft übernehmen
- > Neue Leistungsangebote für den Massenmarkt identifizieren

Perspektiven:

- > Kundenbindung
- > Identifikation neuer Geschäftsfelder
- > Berührungspunkte mit technischen Lösungen beim Endkunden abbauen
- > Know-How in Bereich Energieanwendung ausbauen
- > Handeln in der Region

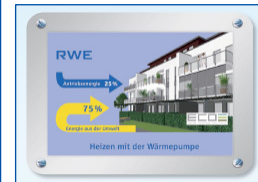
VORWEG GEHEN

Das RWE Energiehaus der Zukunft

Projektlandkarte



> Projekt „Smart Metering“ in Wesel



> Projekt „ECOdrei“ in Essen-Rüttenscheid



> Projekt „Solar- und Wärmepumpensiedlung“ in Bergheim



> Projekt „CO2-freie Wärmepumpensiedlung“ in Bausendorf

Das RWE Energiehaus der Zukunft

Solar- und Wärmepumpensiedlung in Bergheim



- > Anschluss- und Benutzungszwang von Wärmepumpen für Heizung und Warmwasser inkl. Solarthermie im Bebauungsplan
- > Versorgung der Häuser mit CO₂-freiem Ökostrom durch RWE Rhein-Ruhr
- > Installation Smart Metering Technik
- > weitere anwendungstechnische Optionen werden geprüft und ggf. angeboten (z.B. Steuern, Schalten, Sicherheit)

Status

- > Kooperationsvertrag wurde zwischen RWE Rhein-Ruhr und der Stadt Bergheim am 30.06.2008 unterzeichnet
- > Pressetermin zum Projektstart war am 24.09.2008; Gäste: Bürgermeisterin Frau Pfordt, Herrn Michael Gessner, Wirtschaftsministerium Abt. Energie, Klimaschutz, Bergbau, Herr Dr. Müller

Das RWE Energiehaus der Zukunft

ECOdreI in Essen



- > Beheizung des Objektes (Mehrfamilienhaus) durch eine zentrale bivalente Wärmepumpe mit Erdsonden
- > Installation Smart Metering Technik (intelligentes Monitoring von Wärme, Wasser und Stromverbrauch)

Status

- > Erstbezug im Oktober
- > Die offizielle Einweihung und Inbetriebnahme der WP sowie der Smart Metering Technologie erfolgte am 05. Dezember 2008
- > Gäste: Essens Oberbürgermeister Dr. Reiniger, Herr Südmeier

Das RWE Energiehaus der Zukunft

Smart Metering in Wesel



- > Erstmalige Installation der Mess- und Zähltechnik sowie eines Displays in 50 Haushalten bei RWE zur Erfassung für
 - > Darstellung des Stromverbrauchs
 - > Energiecheck
 - > Controlling zur Überprüfung von Einsparzielen

Status

- > Erste Erkenntnisse aus Marktforschung und Nutzerverhalten liegen vor
- > PC-Applikation wurde allen Kunden im Oktober/November 2008 zur Verfügung gestellt
- > Gezielte Kundenbindung:
Als Dankeschön wurden die Kunden mit einem persönlichen Anschreiben zum Weseler Winter und dem RWE Familientag am 06.12.2008 eingeladen.

Das RWE Energiehaus der Zukunft

CO2-freie Wärmepumpensiedlung in Kröv-Bausendorf

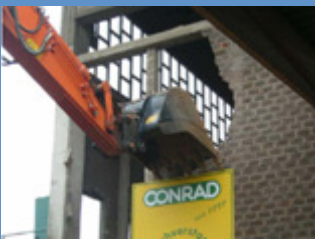


- > Anschluss- und Benutzungszwang von Wärmepumpen für Heizung und Warmwasser in den Kaufverträgen
- > Versorgung der Häuser mit CO2-freiem Ökostrom durch RWE Rhein-Ruhr
- > Installation Smart Metering Technik

Status

- > Startschuss des Projektes im August 2007 mit Vertragsunterzeichnung zwischen der Orts- und Verbandsgemeinde mit RWE Rhein-Ruhr AG
- > Die Einweihung der ersten WP (Erdkollektor) fand am 03.11.2008 statt; Gäste: Frau Conrad, Umweltministerin des Landes Rheinland-Pfalz, Herr Südmeier
 - Verleihung des „Effi“ für besondere Energetische Konzepte

Chronik der Projekte (1)



August 2007
„Baggerparty“ ECOdrei



August 2007
Startschuss in Kröv-Bausendorf



Oktober 2007
„Bohrparty“ ECOdrei



Dezember 2007
Einbau Smart Metering Wesel



Oktober 2007
Pressegespräch Wesel



November 2007
Aufaktveranstaltung Wesel

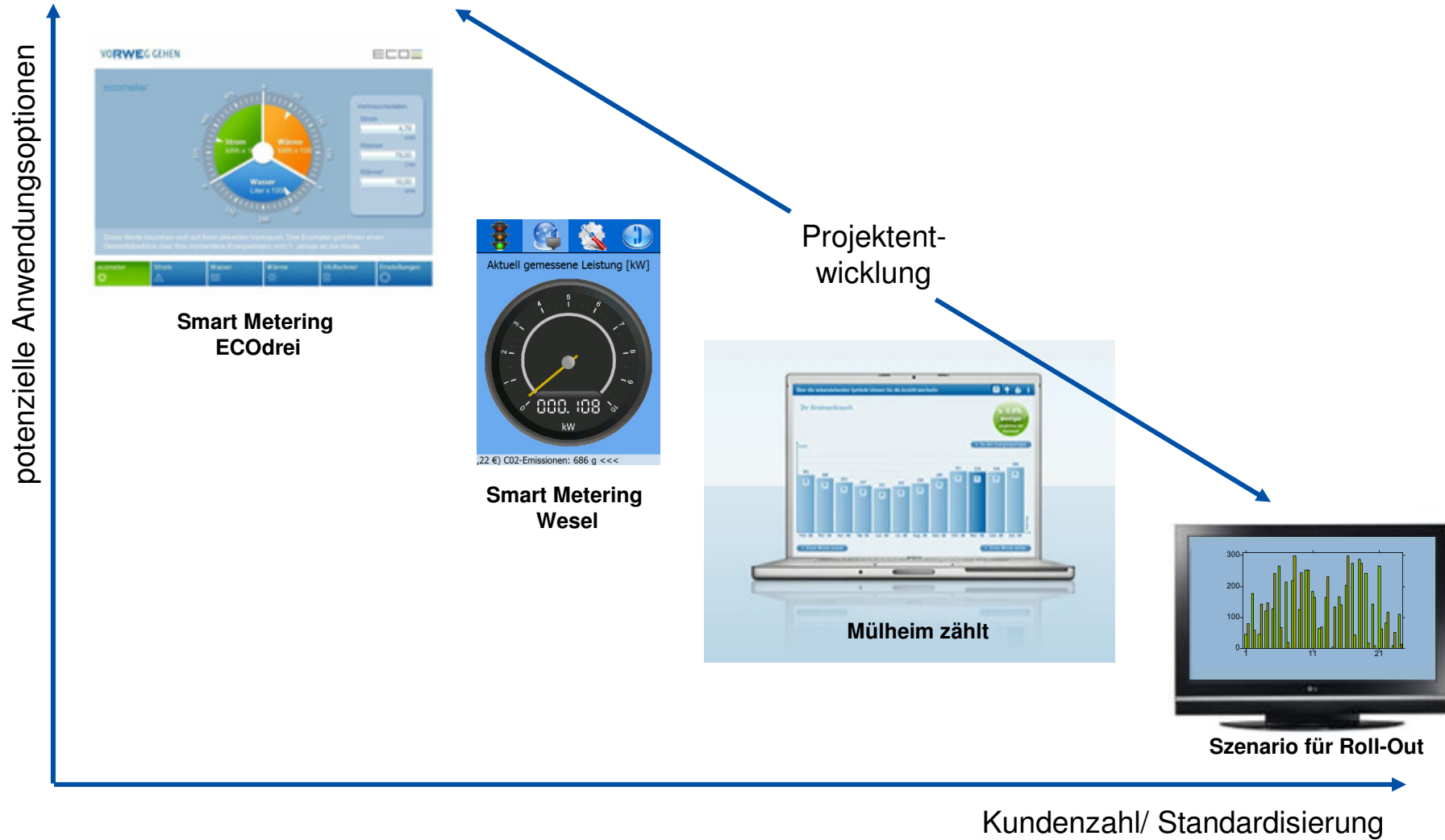
2007

2008

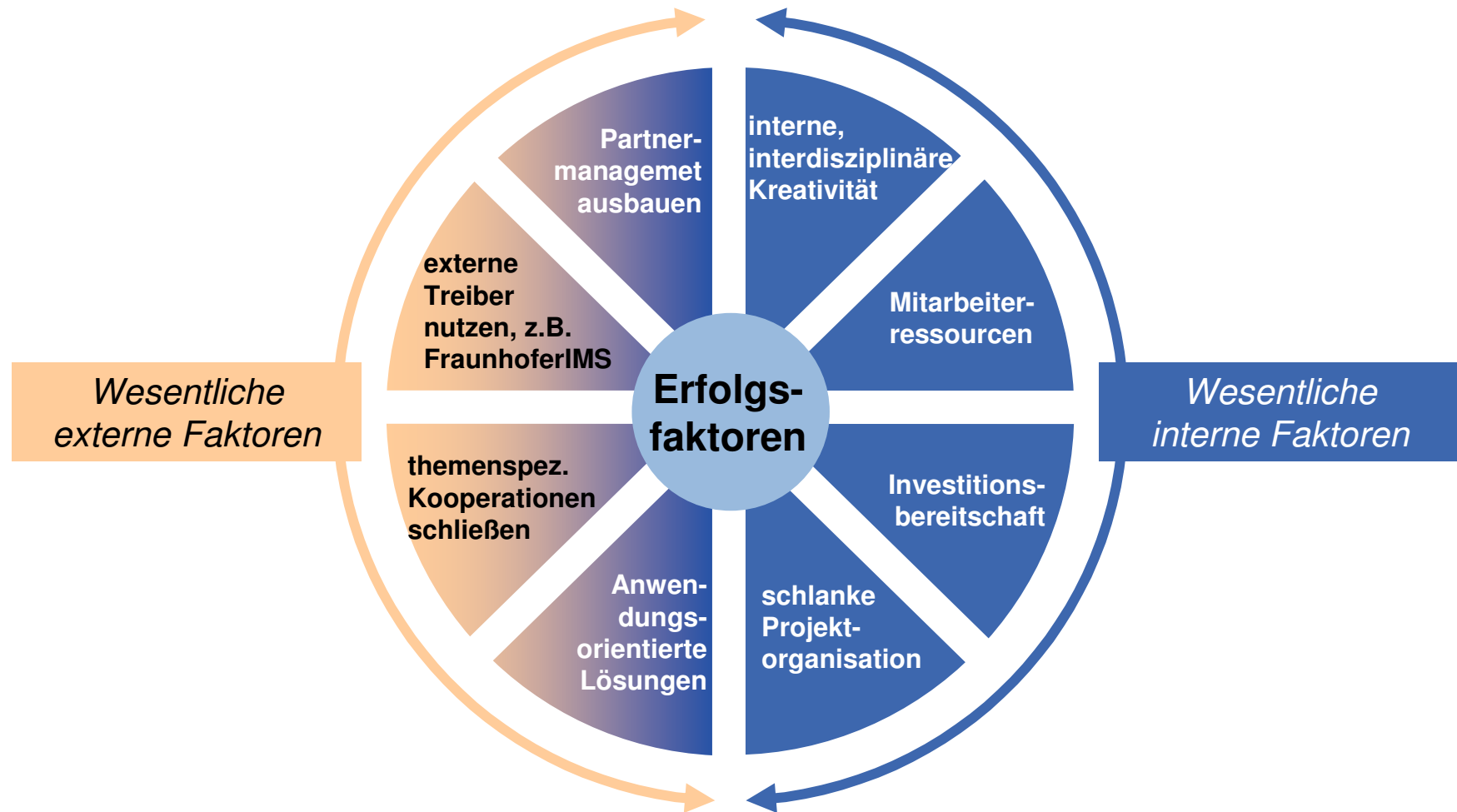
Chronik der Projekte (2)



Vom Piloten zum Massenmarkt



Kritische Erfolgsfaktoren



Kooperationen als entscheidender Erfolgsfaktor



VG Kröv-Bausendorf



Stadt Bergheim



VORWEG GEHEN

Sinnvolle Evolutionsstufen im Rahmen des Projektes

